

Blog: Projektbeschreibung und Kalkulation (Basiswissen)

Checkliste Projektbeschreibung

Formell:

- **Vor Projekteinreichung:** so viele Fakten wie möglich klären. Aufführungsort, Kooperations- und/oder Koproduktionspartner*innen etc. (Kontaktaufnahme, Übermittlung Projektbeschreibung, Gespräche, eventuell schon Vorvereinbarungen treffen, wenn das Projekt gefördert wird.)
- Sämtliche erforderlichen Unterlagen vollständig ausfüllen und zeitgerecht einreichen
- Zeichenlimitierung (sofern vorgegeben) einhalten

Inhaltlich:

- Keine Vorgaben, wie eine Projektbeschreibung zu sein hat – jedes Projekt ist individuell.
- Klare, genaue, prägnante und knappe Beschreibung des Projektes
- Inhalte/Gliederung:
 - Titel
 - Untertitel
 - Dauer der Aufführung
 - Projektbeschreibung
 - Zuschauer*innen
 - PR und Marketing
 - Veranstalter*in (Einzelperson/Verein)
 - Kooperationspartner*innen/Koproduktionspartner*innen/Partner*innen
 - Mitwirkende, Team (Kurzbiografien)
 - Aufführungsort
 - Projektzeitraum und -dauer
 - Anzahl der Aufführungen
 - etc.
- Gliederung und gut lesbares Layout gestalten
- Was, wer, warum, wo, wann
- Wichtig: **Aussage und Ziel** des Projektes
- Roter Faden: wie kommen wir dorthin? Was will das Projekt und „*warum ist es für unsere Gesellschaft im Jahre 2022 wichtig?*“? Wie wird das Projekt erarbeitet, genaue Beschreibung des Entwicklungsprozesses.
- Nicht allgemein bekannte Fakten wiedergeben, kein Geschwurbel, keine Welterklärung, kein Philosophieren.
- Keine Wiederholungen
- **Publikum** nicht vergessen: **wer soll wie erreicht werden?** Werbemaßnahmen, aber auch Vermittlungsprogramme, Workshops, Publikumsgespräche etc.
- Je mehr klare Fakten in der Projektbeschreibung (und der Kalkulation) enthalten sind, desto besser (Zusage Aufführungsort, Zusage Verlagsrechte, Zusage Förderstellen oder andere Partner*innen etc.)
- Gegenlesen lassen (von mind. 2 Personen):
 - Person 1 – bekannt: „Du kennst mich und verstehst was ich meine, habe ich alles klar formuliert?“
 - Person 2 – unbekannt: „Was hast du verstanden?“

ig freie theaterarbeit

- Versetzt euch in das Gegenüber: Kurator*innen / Beiräte lesen viele Projekte in sehr kurzer Zeit – eures muss (positiv!) herausstechen
- 1. Seite der Projektbeschreibung und die Kalkulation sollten das Projekt eigentlich schon verständlich machen
- Wichtig ist die Überzeugung des künstlerischen Projektes (künstlerische Professionalität) und die Überzeugung der Kostenkalkulation (organisatorische Professionalität).

Kalkulieren von Projektförderungen

Vorgehensweise:

- die eigene Kalkulation
- die Vorlagen der Gebietskörperschaften

Die eigene Kalkulation ist zumeist detaillierter, als es von den Fördergeber*innen verlangt wird.

- **Immer** zuerst die Förderrichtlinien lesen
- Kosten so genau wie möglich einschätzen und **Kostenwahrheit** kalkulieren
 - **Personalkosten** detailliert und nachvollziehbar aufschlüsseln
 - **Sachkosten** (ggf. Kostenvoranschläge)
- Kostenpunkte, die nicht übersehen werden sollten
 - Verwaltungskosten (Steuerberatung, Lohnverrechnung etc.)
 - Kosten für Vereinsführung (laufende Buchhaltung, laufende Kosten etc.)
 - Versicherungskosten
 - Rechtsberatungskosten
 - Produktionsleitung
 - Lizenzen für die Überlassung von Rechten (AKM etc.)
- Vorstellungsentgelt im Falle von Anstellungen laut Empfehlungen der Honoraruntergrenzen der IG Freie Theaterarbeit:
 - Kalkulation: In unserem Modell werden Proben und Vorstellungen getrennt berechnet
 - Umsetzung: Die Gesamtkosten sind Berechnungsgrundlage für das Bruttogehalt für den gesamten Zeitraum der Anstellung
- *Aber was ist, wenn ich weniger Geld bekomme, als ich brauche?*
 - Um Begründung/Feedback bei den Fördergeber*innen ansuchen
 - Projekt entsprechend anpassen und den Fördergeber*innen mitteilen
- Gesamtbudget der Fördertöpfe berücksichtigen; Kunst- und Kulturberichte geben Einblick in Fördersituation

Kalkulationstool:

Eine Vorlage für ein Kalkulationstool ohne Berücksichtigung der Empfehlungen für Honoraruntergrenzen findet ihr hier.

Für eine Einzelförderung von Freien Gruppen bei der Stadt Wien Kultur verwendet bitte dieses Kalkulationstool: Kalkulationstool_vers.2.5

